



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Integration von Hitzeschutz als Aufgabe im Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Aktuell seit 30.09.2025 14:01:14

Angegeben von:

KLUG - Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit (R001068) am 01.07.2025

Beschreibung:

Hitze muss als zentrale Herausforderung im Bevölkerungs- und Katastrophenschutz integriert werden. Insbesondere der Schutz und die Reaktionsfähigkeit des Gesundheitssystems bei entsprechenden Gefahrenlagen muss durch die Bundesländer in den Katastrophenschutz integriert werden. Dazu gehören die schnelle und flexible Anpassung der Versorgung in Krisen- und Katastrophensituationen, die Verbesserung der Reichweite von Warnmeldungen, die Verbesserung des Kenntnisstandes der Bevölkerung über extremwetterbedingte Gesundheitsgefahren sowie Präventions- und Schutzmöglichkeiten. Die Umsetzung eines Katastrophen- und Hitzeschutzes, der Schwangere, Neugeborene und Kinder mitdenkt: Beispielsweise durch die Schaffung gesonderter Schutzräume für Frauen und Familien mit hohen hygienischen Standards.

Betroffene Interessenbereiche (1)

Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. [SG2509300043](#) (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.05.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]